



# **Finanzbericht SRH Konzern 2020**

# Geschäftsentwicklung der SRH 2020

## **Wirtschaftliche Entwicklung:**

Der Umsatz ist von 1.093,2 Mio. € auf 1.156,1 Mio. € gestiegen. Dies entspricht einem Wachstum von 5,8%. Das Umsatzwachstum entfiel 2020 auf den Ausbau des bestehenden Geschäfts.

Bei Gesamterträgen (inkl. Fördermittelerträgen) von 1.213,9 Mio. € und Gesamtaufwendungen (inkl. Fördermittelaufwendungen) von 1.199,7 Mio. € erzielte der SRH Konzern einen Jahresüberschuss vor nicht beherrschenden Anteilen von 14,2 Mio. €. Im Vorjahr lag der Jahresüberschuss bei 25,6 Mio. €.

## **Investitionen:**

Die Investitionen in neue Gebäude, Modernisierung und Qualitätsverbesserungen in den Unternehmen sowie in Finanzanlagen zur Verwaltung des Stiftungsvermögens betrugen 147,1 Mio. €. Im Vorjahr waren es 84,9 Mio. €. Die Investitionsquote nahm um 4,9 Prozentpunkte auf 12,7% zu.

## **Finanzierungsmaßnahmen bzw. -vorhaben:**

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte im Wesentlichen aus Eigenmitteln und bei den Krankenhäusern im geringen Umfang auch aus öffentlichen Fördermitteln. Die Bankverbindlichkeiten nahmen um 29,8 Mio. € auf 127,3 Mio. € zu. Für die zukünftigen Bauinvestitionen sind sowohl interne als auch externe Finanzierungen geplant.



# Aktiva in T €

<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	472.469,50	1.639.234,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.990.875,95	7.167.383,01
Geschäfts- oder Firmenwert	8.949.316,28	14.450.991,29
Geleistete Anzahlungen	2.593.301,96	1.144.909,02
	<b>18.005.963,69</b>	<b>24.402.517,32</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	617.004.538,44	621.196.846,22
Technische Anlagen und Maschinen	15.312.798,34	14.585.164,68
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.337.994,46	89.404.283,11
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	54.888.244,63	42.197.314,17
	<b>780.543.575,87</b>	<b>767.383.608,18</b>
<b>Finanzanlagen</b>		
Anteile an verbundenen Unternehmen	9.576.445,40	1,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	52.000.000,00	0,00
Beteiligungen	55.041,35	55.041,35
Wertpapiere des Anlagevermögens	98.098.238,20	117.272.625,74
Sonstige Ausleihungen	34.434,26	15.663,85
	<b>159.764.159,21</b>	<b>117.343.331,94</b>
	<b>958.313.698,77</b>	<b>909.129.457,44</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>Vorräte</b>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19.683.042,67	8.932.906,54
Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	7.224.838,89	7.218.019,09
Fertige Erzeugnisse und Waren	2.485.008,06	2.531.510,79
Geleistete Anzahlungen	0,00	32.850,30
	<b>29.392.889,62</b>	<b>18.715.286,72</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	126.766.669,84	142.928.546,17
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	41.273.989,73	39.233.127,35
Sonstige Vermögensgegenstände	13.391.158,79	10.842.852,16
	<b>181.431.818,36</b>	<b>193.004.525,68</b>
<b>Wertpapiere</b>	0,00	60.000.000,00
<b>Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	154.462.861,39	69.599.833,02
	<b>365.287.569,37</b>	<b>341.319.645,42</b>
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	3.969.249,84	4.278.277,32
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.327.570.517,98</b>	<b>1.254.727.380,18</b>

# Passiva in T €

<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
Stiftungskapital	3.707.407,38	3.707.407,38
Kapitalrücklage	111.058.651,72	111.058.651,72
Verrechnung nach § 309 Abs. 1 HGB	-26.582.676,29	-26.582.676,29
Gewinnrücklagen	545.126.592,57	543.407.592,57
Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	22.888.029,09	23.786.128,70
Bilanzgewinn	85.868.154,98	72.849.229,09
	<b>742.066.159,45</b>	<b>728.226.333,17</b>
<b>Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung</b>	<b>3.164.262,15</b>	<b>4.409.540,64</b>
<b>SONDERPOSTEN</b>		
Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	204.987.578,51	199.341.214,01
Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	18.552.030,38	20.671.710,86
Sonderposten aus Zuwendungen Dritter zur Finanzierung von Investitionen	3.189.120,28	3.457.297,89
	<b>226.728.729,17</b>	<b>223.470.222,76</b>
	<b>971.959.150,77</b>	<b>956.106.096,57</b>
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.670.215,82	5.431.272,00
Steuerrückstellungen	3.914.496,58	1.221.620,35
Sonstige Rückstellungen	91.149.692,14	75.150.371,13
	<b>100.734.404,54</b>	<b>81.803.263,48</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	127.268.785,56	97.488.847,57
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	402.284,50	287.900,68
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.398.121,62	38.212.074,70
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	33.764.656,24	35.398.082,40
Sonstige Verbindlichkeiten	33.785.730,49	20.523.567,86
	<b>230.619.578,41</b>	<b>191.910.473,21</b>
<b>AUSGLEICHSPOSTEN AUS DARLEHENSFÖRDERUNG</b>	42.521,00	61.240,00
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	24.214.863,26	24.846.306,92
<b>Summe Passiva</b>	<b>1.327.570.517,98</b>	<b>1.254.727.380,18</b>

# Gewinn- und Verlustrechnung in €

	2020	2019
<b>Gesamterlöse</b>		
Umsatzerlöse (inklusive Zuschüssen zum laufenden Betrieb)	1.156.132.457,37	1.093.208.848,77
Sonstige betriebliche Erträge (inklusive Bestandsveränderungen und aktivierter Eigenleistungen)	24.841.727,33	18.101.050,27
	<b>1.180.974.184,70</b>	<b>1.111.309.899,04</b>
<b>Materialaufwand</b>		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	186.961.700,10	171.119.276,94
Aufwendungen für bezogene Leistungen	78.239.624,07	80.873.454,14
	<b>265.201.324,17</b>	<b>251.992.731,08</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Löhne und Gehälter	597.210.712,90	559.775.598,68
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	121.486.947,85	116.226.984,28
	<b>718.697.660,75</b>	<b>676.002.582,96</b>
Sonstige betriebliche Aufwendungen (inklusive sonstiger Steuern)	121.042.911,11	108.028.621,79
Erträge aus der Abwicklung von Fördermitteln	31.967.981,61	29.065.248,93
Aufwendungen aus der Abwicklung von Fördermitteln	15.505.126,65	11.500.825,49
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	76.880.793,45	66.926.209,96
	<b>15.614.350,18</b>	<b>25.924.176,69</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	142.477,93	3.546.452,71
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	814.147,24	179.608,71
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	22.823,80
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.714.630,00	2.781.838,29
	<b>-1.758.004,83</b>	<b>921.399,33</b>
<b>FINANZERGEBNIS</b>		
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-343.480,93	1.229.146,67
	<b>14.199.826,28</b>	<b>25.616.429,35</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>		
Auf andere Gesellschafter entfallender Gewinn/Verlust (nicht beherrschende Anteile)	-538.099,61	-1.615.218,00
	<b>14.737.925,89</b>	<b>27.231.647,35</b>
<b>KONZERNERGEBNIS</b>		
Gewinn-/Verlustvortrag	71.130.229,09	45.617.581,74
	<b>85.868.154,98</b>	<b>72.849.229,09</b>
<b>Bilanzgewinn</b>		

# Analyse der finanzwirtschaftlichen Situation

## Ertragslage

### Betriebsergebnis rückläufig

Das Betriebsergebnis nahm gegenüber dem Vorjahr um 10,3 Mio. € auf 15,6 Mio. € ab.

<b>BETRIEBSERGEBNIS IN MIO. €</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Konzern gesamt	15,6	25,9
Holding	-18,7	-13,2
Bildung	10,1	4,9
Gesundheit	25,3	34,7

Bedingt durch die Pandemie ist vor allem das Betriebsergebnis im Unternehmensbereich Gesundheit stark gesunken (-9,4 Mio. €). Im Unternehmensbereich Bildung (+5,2 Mio. €) konnten wir durch die Hochschulen das Betriebsergebnis steigern.

## Umsatz steigt auf 1,2 Mrd. €

Die Umsätze der SRH erhöhten sich um 62,9 Mio. € auf 1.156,1 Mio. €, was einem Anstieg um 5,8 % entspricht.

### UMSATZ

Geschäftsjahr 2020	Konzern gesamt	Unternehmensbereiche		
		SRH Holding	Bildung	Gesundheit
Umsätze in Mio. €	1.156,1	20,3	298,7	837,1
Umsatzwachstum in %	5,8	2,0	2,9	7,4
Umsatzrendite in %	1,4	-92,1	3,4	3,0

Geschäftsjahr 2019	Konzern gesamt	Unternehmensbereiche		
		SRH Holding	Bildung	Gesundheit
Umsätze in Mio. €	1.093,2	19,9	290,4	779,1
Umsatzwachstum in %	7,0	4,2	6,3	7,2
Umsatzrendite in %	2,4	-66,3	1,7	4,5

Das Umsatzwachstum entfiel 2020 auf den Ausbau des bestehenden Geschäfts. Durch das gesunkene Betriebsergebnis nahm die Umsatzrendite ab.

## Jahresüberschuss gesunken

Die SRH weist für das Geschäftsjahr 2020 einen Jahresüberschuss von 14,2 Mio. € aus. Dies bedeutet eine Abnahme von 11,4 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

### ERGEBNISENTWICKLUNG IN MIO. €

	Konzern gesamt	Unternehmensbereiche		
		SRH Holding	Bildung	Gesundheit
Betriebsergebnis	15,6	-18,7	10,1	25,3
Finanzergebnis	-1,7	20,1	0,1	-0,8
Ertragssteuern	-0,3	0,0	0,1	-0,4
Jahresergebnis	14,2	1,4	10,1	24,9

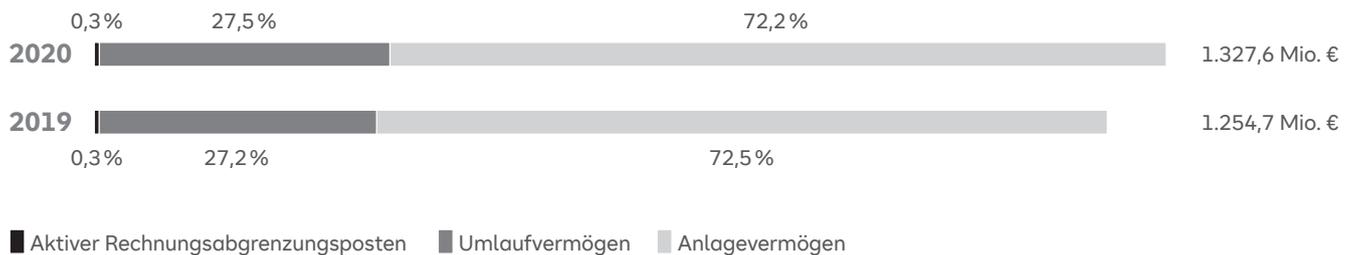
Die Abnahme des Jahresüberschusses resultiert im Wesentlichen aus dem pandemiebedingten Ergebnisrückgang im Unternehmensbereich Gesundheit.

# Vermögens- und Finanzlage

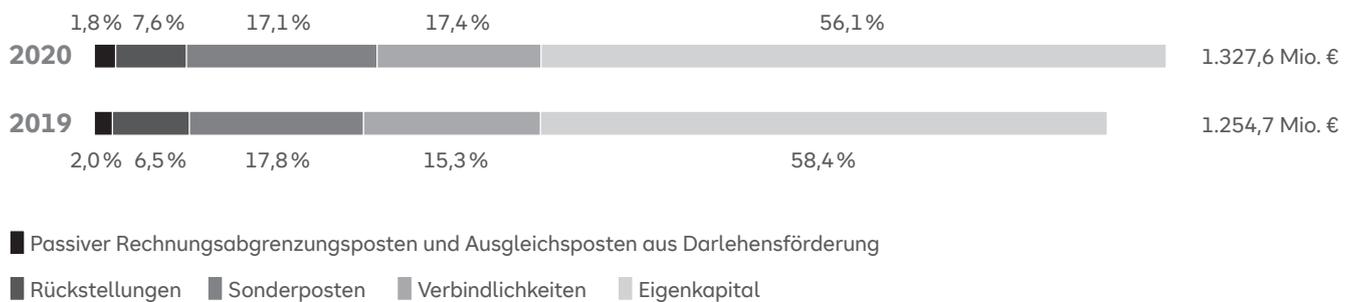
## Eigenkapital gestiegen

Die SRH steigerte ihr Eigenkapital (inkl. des Unterschiedsbetrags aus der Kapitalkonsolidierung) im Geschäftsjahr 2020 um 12,7 Mio. € auf 745,3 Mio. €. Die Eigenkapitalquote beträgt 56,1%.

### AKTIVA



### PASSIVA



## Liquidität gestiegen

Der Bestand an liquiden Mitteln in der SRH betrug am 31. Dezember 2020 insgesamt 154,5 Mio. €.

Dies entspricht einem Anteil von 11,6 % an der Bilanzsumme.

<b>KAPITALFLUSSRECHNUNG IN T€</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	102.813	51.247
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-123.715	-78.224
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	45.765	8.110
Veränderung der Liquidität	24.863	-18.867
Liquidität am Anfang der Periode (+)	129.600	148.467
Liquidität am Ende der Periode	154.463	129.600

## Mitarbeiterzahl gestiegen

Zum 31. Dezember 2020 beschäftigten wir 15.618 Mitarbeiter:innen. Das sind 559 mehr als zum 31. Dezember 2019. Die Verbesserung der Produktivität je Vollkraft resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Umsatzerlöse.

### PERSONAL

Geschäftsjahr 2020	Konzern gesamt	Unternehmensbereiche		
		SRH Holding	Bildung	Gesundheit
Personalaufwand in Mio. €	718,7	6,5	175,8	487,6
Personalaufwandsquote in %	60,9	30,2	57,5	57,1
Mitarbeiter:innen per 31.12.2020	15.618	62	4.104	9.701
Anzahl der Vollkräfte	10.580	49	2.726	6.624
Produktivität je Vollkraft in T€	109,3	–	109,6	126,4

Geschäftsjahr 2019	
Personalaufwand in Mio. €	676,0
Personalaufwandsquote in %	60,8
Mitarbeiter:innen per 31.12.2019	15.059
Anzahl der Vollkräfte	10.266
Produktivität je Vollkraft in T€	106,5

Die gestiegenen Mitarbeiterzahlen sowie tarifliche Gehaltssteigerungen ließen unsere Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahr um 6,3 % steigen. Bei im Verhältnis leicht geringer gestiegenen betrieblichen Erträgen (Gesamterlösen) führte dies zu einer Erhöhung der Personalaufwandsquote um 0,1 Prozentpunkte.

## Konsolidierungskreis

Nach den Grundsätzen der Vollkonsolidierung sind in den Konzernabschluss neben der SRH Holding alle Tochterunternehmen einbezogen, an denen die SRH Holding oder ihre Tochterunternehmen mindestens 51 % der Anteile halten und die nicht von untergeordneter Bedeutung für den Gesamtkonzern sind. Im Einzelnen sind folgende Unternehmen im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2020 berücksichtigt worden:

<b>Hochschulen</b>	Beteiligung in %	Ergebnis in T€
SRH Higher Education GmbH, Heidelberg	100,0	1.443
SRH Hochschule Heidelberg GmbH, Heidelberg	100,0	2.583
SRH Hochschulen Berlin GmbH, Berlin	100,0	-438
SRH Hochschule Nordrhein-Westfalen GmbH, Dortmund	100,0	58
SRH Hochschule für Gesundheit GmbH, Gera	100,0	544
SRH Fernhochschule GmbH, Riedlingen	100,0	6.361
EBS Universität für Wirtschaft und Recht gGmbH, Wiesbaden	100,0	-2.288
<b>Bildung</b>		
SRH Bildung GmbH, Heidelberg	100,0	11.379
SRH Fachschulen GmbH, Heidelberg	100,0	2.135
SRH Schulen GmbH, Neckargemünd	100,0	1.902
SRH Berufliche Rehabilitation GmbH, Heidelberg	100,0	59
Berufliches Trainingszentrum Rhein-Neckar GmbH, Wiesloch	75,6	898
SRH Berufsbildungswerk Sachsen GmbH, Dresden	94,0	1.473
SRH Berufsbildungswerk Neckargemünd GmbH, Neckargemünd	100,0	2.925
SRH RPK Karlsbad GmbH, Karlsbad	100,0	79
SRH Business Academy GmbH, Heidelberg	100,0	6
SRH fit for work Berufliche Bildung GmbH, Offenburg	100,0	-372
Bildungsakademie für Alten- und Krankenpflege Dortmund GmbH, Dortmund	100,0	177

<b>Gesundheit</b>	Beteiligung in %	Ergebnis in T€
SRH Gesundheit GmbH, Heidelberg	100,0	27.194
SRH Wald-Klinikum Gera GmbH, Gera	100,0	21.209
SRH Zentralklinikum Suhl GmbH, Suhl	100,0	4.857
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH, Karlsbad-Langensteinbach	100,0	4.768
SRH Kurpfalzkrankenhaus Heidelberg GmbH, Heidelberg	100,0	331
SRH Krankenhaus Oberndorf a. N. GmbH, Oberndorf a. N.	75,0	819
SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH, Sigmaringen	51,0	-502
SRH Krankenhaus Waltershausen-Friedrichroda GmbH, Friedrichroda	100,0	1.124
SRH Fachkrankenhaus Neresheim GmbH, Neresheim	100,0	258
SRH Gesundheitszentrum Bad Wimpfen GmbH, Bad Wimpfen	75,0	-2.977
SRH Gesundheitszentren Nordschwarzwald GmbH, Waldbronn	100,0	-2.563
Medinet GmbH, Naumburg (Saale)	100,0	652
SRH Poliklinik Suhl GmbH, Suhl	100,0	-1.141
SRH Poliklinik Gera GmbH, Gera	100,0	-1.001
SRH MVZ Waltershausen-Friedrichroda GmbH, Friedrichroda	100,0	98
Medizinisches Versorgungszentrum der Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH, Sigmaringen	100,0	77
SRH MVZ Pfullendorf GmbH, Pfullendorf	100,0	-2
MVZ Bilharz Ärztehaus GmbH, Sigmaringen	100,0	-41
MVZ Gesundheitszentrum Zollern Alb Albstadt GmbH, Albstadt	100,0	-65
MVZ Alb-Lauchert Bingen GmbH, Bingen	100,0	4
SRH MVZ Nordschwarzwald GmbH, Karlsbad	100,0	15
SRH Rehasentrum Gera GmbH, Gera	100,0	-145
<b>Weitere Gesellschaften</b>		
SRH Hotel Handels- und Betriebs GmbH, Heidelberg	100,0	-1.666
FORUM Institut für Management GmbH, Heidelberg	100,0	-37
SRH Beteiligungs GmbH, Heidelberg	100,0	378
SRH Shared Services GmbH, Heidelberg	100,0	*
SRH Dienstleistungen GmbH, Heidelberg	100,0	*
SRH IT Solutions GmbH, Heidelberg	100,0	*

\* Ergebnisabführungsvertrag

Im Jahr 2020 ergab sich keine Veränderung des Konsolidierungskreises.

Im Geschäftsjahr 2020 erwarb die SRH Gesundheit GmbH 100 % der Anteile an der SRH Klinikum Burgenlandkreis GmbH, Naumburg (Saale). Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 5.000.000 €. Die SRH Klinikum Burgenlandkreis GmbH hält 100 % der Anteile an der SRH MVZ Sachsen-Anhalt GmbH, Naumburg.

Da die Einbeziehung der SRH Klinikum Burgenlandkreis GmbH in den Konzernabschluss zu einer unangemessenen Verzögerung geführt hätte, wurde die SRH Klinikum Burgenlandkreis GmbH gem. § 296 Abs. 1 Nr. 2 nicht in den Konsolidierungskreis einbezogen.

Der Konzernabschluss-Stichtag entspricht dem des Mutterunternehmens und aller einbezogenen Tochterunternehmen.